

Medienmitteilung vom 2. November 2023

Stadtpräsident kehrt nach und nach in den Alltag zurück

Philipp Kutter, Stadtpräsident von Wädenswil und Nationalrat, wurde seit seinem folgeschweren Unfall anfangs Februar 2023 im Schweizer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil betreut. Nach neun Monaten ging am vergangenen Freitag seine stationäre Rehabilitation zu Ende. Philipp Kutter ist nun wieder zu Hause in Wädenswil, wo er sich einlebt und versucht, die Herausforderungen des Alltags im Rollstuhl zu bewältigen.

Seinem Bestreben folgend, den Weg zurück ins Erwerbsleben zu finden, hatte Philipp Kutter nach den Sommerferien begonnen, gewissen Verpflichtungen als Stadtpräsident nachzukommen. So nahm er digital mittels audiovisueller Übertragung an den Sitzungen des Stadtrats teil.

Am letzten Montag hat er erstmals wieder physisch an einer Stadtratssitzung teilgenommen und diese geleitet. Es ist geplant, dass der Stadtpräsident Philipp Kutter regelmässig physisch an den Sitzungen von Stadtrat und Gemeinderat teilnimmt. Zudem wird er gewisse repräsentative Pflichten wieder übernehmen. Bis er alle seine Aufgaben übernehmen kann, wird es allerdings noch Monate dauern. Weiterhin vertreten ihn Mitglieder des Stadtrats in verschiedenen Gremien wie beispielsweise in Kommissionen.

Seine Mitwirkung erfolgt im Rahmen eines therapeutischen Arbeitsversuchs und ist möglich, soweit es seine Gesundheit erlaubt.

